

Name

Raumer, Rudolf von

Lebensdaten

1815-1876

Geburtsjahr

1815

Geburtsort

Breslau

Todesjahr

1876

Sterbeort

Erlangen

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118787969>

Biografische Angaben

Wirkungsort: Erlangen

akademischer Titel: Prof. Dr.

Rudolf Heinrich Georg von Raumer wurde am 14.04.1815 in Breslau geboren. Ab 1832 studierte er Klassische Philologie und Orientalistik an der Universität Erlangen sowie germanische Sprachen an der Universität Göttingen. 1834 trat er der Burschenschaft der Bubenreuther bei. Im Jahr 1839 promovierte er in Erlangen, wo er sich auch ein Jahr darauf und habilitierte. Danach arbeitete er als Privatdozenten an der Erlanger Universität, war dort ab 1846 außerordentlicher und ab 1852 ordentlicher Professor für deutsche Sprache und Literatur. Außerdem war von Raumer 1858/59 und 1866/67 Prorektor der Universität. Seit 1855 nahm er rege an der Orthographiediskussion des 19. Jahrhunderts teil, weshalb er 1875 den Auftrag des Preußischen Kultusministeriums für eine Orthographiereform erhielt. Auf der Orthographischen Konferenz von 1876 in Berlin wurden Raumers Änderungsvorschläge zum Teil in Preußen und Bayern umgesetzt. Rudolf von Raumer verstarb am 30.08.1876 in Erlangen.

Beruf / Funktion

Philologe

Germanist

Andere Namen

Raumer, Rudolphus

Raumer, Rudolph von

Raumer, Rudolf Heinrich Georg von (vollständiger Name)

Rudolf von

Raumer

Quelle für Namensansetzung

M/Reg.

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum